

**RS OGH 1977/5/17 4Ob76/77,
9ObA95/87, 9ObA237/93,
8ObA57/05y, 9ObA43/06y,
9ObA95/15h, 9ObA83/17x, 8O**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 17.05.1977

Norm

AngG §10 Abs5

Rechtssatz

Der Anspruch auf Mitteilung eines Buchauszuges dient dem Zweck, dem Angestellten die Möglichkeit zu geben, sich eine Übersicht über die von ihm verdienten Provisionen zu verschaffen und die Provisionsabrechnung zu kontrollieren.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 76/77
Entscheidungstext OGH 17.05.1977 4 Ob 76/77
Veröff: IndS 1977 6,1072 = Arb 9590
- 9 ObA 95/87
Entscheidungstext OGH 16.12.1987 9 ObA 95/87
- 9 ObA 237/93
Entscheidungstext OGH 22.09.1993 9 ObA 237/93
Auch; Beisatz: § 48 ASGG (T1)
- 8 ObA 57/05y
Entscheidungstext OGH 08.09.2005 8 ObA 57/05y
- 9 ObA 43/06y
Entscheidungstext OGH 04.05.2006 9 ObA 43/06y
Beisatz: Der in §10 Abs5 AngG normierte Mitteilungsanspruch ist ein dem provisionsberechtigten Angestellten unmittelbar aus dem Gesetz zustehender Anspruch aus dem Arbeitsverhältnis, der diesem die Möglichkeit bieten soll, sich eine klare Übersicht über die von ihm verdienten Provisionen zu verschaffen und die Provisionsabrechnung selbst zu kontrollieren. (T2)
- 9 ObA 95/15h
Entscheidungstext OGH 24.06.2016 9 ObA 95/15h
Auch
- 9 ObA 83/17x
Entscheidungstext OGH 27.09.2017 9 ObA 83/17x
- 8 ObA 31/21y
Entscheidungstext OGH 25.06.2021 8 ObA 31/21y

Schlagworte

Auszug, Einsicht, Bucheinsicht, Beteiligung, Vergütung, Belohnung, Abrechnung, Berechnung, Entgelt, Rechnungslegung, Vertreter, Vermittler

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1977:RS0028157

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

08.09.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>